

Neuer Bischof
im Bistum Osnabrück
→ Seite 18

Gottesdienstübersicht
Advent und Weihnachten
→ Seite 16 + 17

Sternsingeraktion
Januar 2025
→ Seite 29

Liebe Leserinnen, liebe Leser,

vor uns liegt die Advents- und Weihnachtszeit; dazu gehören viele Symbole wie der Adventskranz und der Weihnachtsbaum, so manche Kerze wird in dieser dunklen Jahreszeit angesteckt, und natürlich gehören die Advents- und Weihnachtslieder zu dieser Zeit. All diese Zeichen möchten uns, in gesellschaftlich wie kirchlich herausfordernden Zeiten, ermutigen und Hoffnung vermitteln.

Die vielen Kerzen, die biblischen Texte und Lieder dieser Zeit wollen deshalb nicht bloße Folklore oder Rituale sein, sondern sinnlich wahrnehmbare Zeichen und Aussagen zur guten Botschaft Jesu Christi und des Glaubens an ihn.

Und dieser Glaube meint weder ein Wunschdenken von einer immer harmonischen und friedlichen Welt, noch ausschließlich Erinnerung an Vergangenes und Schönes, sondern dieser Glaube an

einen Gott, der in seiner Geburt im ärmlichen Stall von Bethlehem ein Mensch wie wir geworden ist, nimmt unser Leben, so wie es ist, und unsere Welt mit all ihren Problemen, Krisen und Fragen ernst.

Die Geburt Jesu geschah damals inmitten einer schwierigen Weltlage und natürlich waren mit seinem Kommen in die Welt nicht alle Katastrophen, Ungerechtigkeiten, Kriege und Schwierigkeiten beendet. Sehr ähnlich dem, was wir in unserer Welt erleben.

Aber seitdem gibt es für alle, die sich dieser Botschaft von einem zugewandten, barmherzigen und rettenden Gott öffnen, eine Hoffnung und tiefe Zuversicht, die nicht mehr aus der Welt zu schaffen ist, die Ermutigung, Kraft und Sinn schenkt. Mit dieser Zuversicht dürfen wir auch in das neue Jahr 2025 gehen.

Ihnen allen eine gesegnete und gute Advents- und Weihnachtszeit!

Jonten Brettmann

Carmen Christ Maternina Zwing Hildgerd Riederhann

Florian Schneider Silvia Steuck Elisabeth Kommer

Zum Titelbild:

Das Titelbild zeigt das Plakat des diesjährigen Weltmissionssonntags der Kinder, diesmal mit einer Krippenszene in einer kenianischen Großstadt. Es ist eine weltweite Bewegung und ein weltweiter Einsatz von Kindern für andere Kinder. Für den Weltmissionstag der Kinder gibt

es zwischen Weihnachten und Anfang Januar einen Bastelbogen mit Begleitheft. Weitere Informationen: www.sternsinger.de/wmt - das Bild stammt von dort.

 **DIE STERNSINGER**
KINDERMISSIONSWERK

Pfarrgemeinderat 2024

In das Jahr 2024 starteten wir in St. Katharina mit Propst Dr. Bernhard Stecker und Pastor Martin Luttmann. Beide unterstützten uns und das Team von Hildegard Rickermann und Florian Schneider in der Vakanzzeit zwischen der Verabschiedung von Pfarrer Hartwig Brockmeyer in den Ruhestand und der Einführung von Pfarrer Torsten Brettmann.

Im April 2024 fand dann die erste Sitzung des PGR mit unserem neuen Pfarrer statt. Wir waren alle sehr gespannt, wie sich unsere Zusammenarbeit wohl gestalten würde. Heute, ein halbes Jahr danach können wir festhalten, dass wir uns achtsam miteinander bewegen. Bei Pfarrer Brettmann erleben wir immer wieder sehr aufmerksames Zuhören und wir kommen ins Erzählen über bereits Erlebtes und Erlangtes in St. Katharina.

Im Mai und Juni waren unsere Sitzungen wiederum mit Rückblick und Vorblick auf die Projekte des PGR gefüllt. Im August trafen wir mit dem Kirchenvorstand zusammen und bearbeiteten die Fragen der im Dekanat Bremen entstandenen Strategiekommision. Dieser Kommission ist es ein Anliegen, ein Bündel von Ideen für eine zukunftsfähige Kirche in Bremen auf den Weg nach Osnabrück zu senden. In PGR und KV haben wir unsere Arbeit getan und wir sind nun gespannt, wie eine Reaktion aus dem Bistum und dann auch aus dem Dekanat wohl lauten wird.



Als wir uns am 12. September trafen, haben wir im PGR schon den Blick auf die Advents- und Weihnachtszeit gerichtet. Außerdem gab es erstmals ein gemütliches Beisammensein nach getaner PGR-Arbeit.

Unser Bündel an Projekten umfasste auch in diesem Jahr:

- Gestaltung und Nutzung der Grundstücke von St. Ursula und St. Georg: Ein Gartentag in St. Ursula und St. Georg bringt wieder Licht.
- Sommerfest in St. Georg: In großer Vorbereitungsrunde konnten Gottesdienst und Sommerstunden gestaltet werden.
- Einführung und Empfang für Pfarrer Torsten Brettmann: Planung, Vorbereitung und Durchführung. Wir helfen alle zusammen und erleben Gemeinschaft.
- Im November werden wieder einige Mitglieder des PGR mit den neuen Erstkommunionfamilien in Kontakt kommen, unser Projekt Gemeinschaft.
- Im Dezember wird es wieder das Adventssingen in St. Georg geben.
- Brot-Zeit-Für-Alle: Geplant für den 29. März 2025, die Vorbereitungen laufen bereits.

All dies und noch vieles mehr haben wir bewegt. Am 12. September 2024 hat sich ein junges Mitglied aus dem PGR verabschiedet. Victoria Holzinger wird zum Studium nach Münster gehen, wir danken für ihre Mitarbeit.

Kontakt: Carmen Christ, Vorsitzende PGR.

Verabschiedung von Pfarrer Hartwig Brockmeyer, Einführung von Pfarrer Torsten Brettmann

Nachdem Pfarrer Hartwig Brockmeyer im Oktober 2023 verabschiedet wurde und in den wohlverdienten Ruhestand ging, übernahmen in den folgenden fünf Monaten viele Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen zusammen mit den Ehren- und Hauptamtlichen zusätzliche Aufgaben und Tätigkeiten in der Gemeinde St. Katharina, um das Gemeindeleben und die Gottesdienste zu gewährleisten und sicherzustellen.



Viele Aufgaben und Dienste waren in dieser Zeit zu übernehmen. Herzlichen Dank allen, die hier mitgewirkt haben.



Auf Dekanatsebene haben insbesondere Propst Dr. Bernhard Stecker und Pastor Martin Luttmann Gottesdienste und weitere Aufgaben übernommen, auch dafür herzlichen Dank.

Im März 2024 wurde Pfarrer Torsten Brettmann dann in sein neues Amt eingeführt. Auch dabei wirkten viele Mitglieder von Pfarrgemeinderat und Kirchenvorstand sowie weitere Ehren- und Hauptamtliche mit.

Danke für alles. Ein besonderes Dankeschön gilt auch dem Bau-Ausschuss, der die Renovierung des Pfarrhauses begleitet und vorangetrieben hat.



Aus dem Kirchenvorstand

Veränderte Haushaltslage und Pfarreibeitrag 2025

Das Bistum Osnabrück rechnet in den kommenden Jahren (2025-2030) mit einem Rückgang der Schlüsselzuweisungen an die Gemeinden um 25%. Wesentlicher Grund sind die sinkenden Kirchensteuereinnahmen durch die sinkende Anzahl von Kirchenmitgliedern. Bis 2030 erwartet das Bistum einen Rückgang der Kirchenmitglieder um 13,4 %. Im Dekanat Bremen reduzieren sich die Gemeindeglieder der Katholischen Kirche pro Jahr um 1631 Mitglieder (Durchschnittswert für die Jahre 2021-2023). Die gleichzeitig steigenden Energiepreise und die teilweise erheblichen Steigerungen im Personal- und Sachkostenbereich tragen außerdem zu einem enger werdenden finanziellen Spielraum bei.

Daher müssen wir uns in den kommenden Jahren auf einschneidende Einsparungen einstellen. Um den vorgesehenen Konsolidierungsbeitrag leisten zu können, werden im Bistum auch die Förderrichtlinien für investive Maßnahmen bei kirchengemeindlichen Gebäuden angepasst werden. Hinzu kommt, dass in Zukunft weniger pastorale Mitarbeiter zur Verfügung stehen werden. Dadurch können einige pastorale Felder nicht weiter von Hauptamtlichen begleitet werden.

Der Kirchenvorstand der Gemeinde St. Katharina von Siena steht nun mit den anderen Kirchengemeinden in Bremen vor der Aufgabe, die durch die Kürzung der Schlüsselzuweisung entstehende Finanzierungslücke in ihrem Haushalt und die anstehende reduzierte Förderung der investiven Maßnahmen zu kompensieren.

Vor dem Hintergrund dieser finanziellen und personellen Entwicklungen hat sich in Bremen eine Strategiekommision aus Mitgliedern der Pfarrgemeinden und der katholischen Einrichtungen gebildet. Die Kommission hat die Gemeinden und Einrichtungen um eine Einschätzung ihrer pastoralen Schwerpunkte gebeten, um daraus eine Handlungsempfehlung für die katholische Kirche in Bremen zu entwickeln. Diese wurde dem Bistum inzwischen vorgelegt, um künftige Entscheidungen aus Osnabrück, v.a. die Kürzungen betreffend, möglichst im Sinne unserer Gemeinden, Einrichtungen und letztlich des gesamten Dekanats zu treffen.

Soweit es die Pfarrei St. Katharina von Siena betrifft, haben der Pfarrgemeinderat und der Kirchenvorstand in einer gemeinsamen Sitzung im August 2024 die Kinder- Jugend- und Familienpastoral und den Bereich Gottesdienst/Liturgie (Eucharistie) als die Schwerpunkte der Gemeinde herausgearbeitet. Als wirksame und notwendig zu tragende Einsparmöglichkeiten wurden dabei die Reduzierung der Gebäude an den Kirchenstandorten und das Einsparen von Kosten für den Erhalt der Liegenschaften bzw. das weitere Generieren von Einnahmen benannt.

Der Pfarreibeitrag ist ein fester Bestandteil unserer Haushaltsplanung. Das wird auch 2025 so bleiben; mehr noch als bisher setzen wir auf Ihr Verständnis für diese Hilfe. Nur so können wir auch weiterhin notwendige Projekte und Aufgaben in unserer Pfarrei durchführen. Im Haushaltsplan haben wir den Pfarreibeitrag wieder als feste Größe eingeplant, da uns Finanzmittel aus der Bistumskasse fehlen und alle Projekte des Bistums und der

Pfarreien unter Finanzierungsvorbehalt stehen.

Ihr Pfarrbeitrag sichert auch die Unterhaltung unserer Kirchen und Gemeindehäuser: Er hilft, die stark steigenden Energiekosten und die kleineren Reparaturen zu tragen, er entlohnt auch einige Hilfsdienste für unsere Gemeindehäuser, für die Außengelände und Sakristeien sowie unsere Chorleiter und Organisten.

Die herzliche Bitte des Kirchenvorstands: Unterstützen Sie uns mit Ihrem freiwilligen Pfarreibetrag. Wir haben in den letzten Jahren um mindestens 30,00 € je Haushalt gebeten.

Für Ihre Unterstützung dankt Ihnen Ihr Kirchenvorstand!

Nutzen Sie bitte unsere Bankverbindung:

*IBAN DE35 2905 0101 0080 9158 38
bei der Sparkasse Bremen*

Stichwort: Pfarreibetrag 2025 St. Katharina von Siena

Spenden bis 200,00 € sind ohne Spendenquittung bei der Einkommenserklärung gegen Vorlage des Kontoauszugs abzugsfähig, ansonsten wird der Kirchenvorstand auf Wunsch gern eine Spendenquittung ausstellen.

Zur Instandsetzung und Erhaltung unserer Gemeindestandorte im Jahr 2024

Die Überwachung des Parkplatzes von St. Ursula durch die K+S Parkraumservice GmbH ab Januar 2024 hat sich sehr gut eingespielt. Der Parkplatz ist nun zu allen Gottesdiensten und Veranstaltungen der Pfarrgemeinde sowie für die Mitarbeiter und Besucher der zugehörigen Einrichtungen wieder frei zugänglich. Durch die Vermietung von 10 Stellplätzen an das Unternehmen cambio Car Sharing konnten zusätzliche Einnahmen erzielt werden. Geplant ist die weitere Vermietung von 6 Stellplätzen an private Mieter.

Vor dem Einzug unseres neuen Pfarrers Torsten Brettmann im März 2024 wurde das Pfarrhaus saniert und renoviert.

An beiden Standorten von St. Georg und St. Ursula wurden im Laufe des Jahres notwendige Reparaturarbeiten, wie z. B. im Juli die Sanierung des Parketts im Saal des Gemeindehauses in St. Georg, durchgeführt.

Im Rahmen unseres Gartentages am Samstag den 19. Oktober 2024 sind an beiden Standorten von Gemeindegliedern vornehmlich aus dem PGR und KV sowie aus der polnischen Gemeinde Büsche beschnitten und Wildwuchs entfernt worden. Das Waldgrundstück hinter der Kirche St. Ursula ist ausgelichtet worden, so dass die Kirche nun wieder für alle sichtbar ist. Allen Beteiligten sei herzlich gedankt!

Neues aus unseren Patenschaftsprojekten

Ruanda

In Kaduha/Ruanda sind im Gesundheitszentrum neben der alltäglichen Behandlung insbesondere Aufklärung und Informationen für Vorsorgemaßnahmen aktuell, sowie Malaria- und Aidsprophylaxe werden gegeben.



Für die Menschen in der Region ist das Centre de sante meistens die einzige Anlaufstelle zur medizinischen Versorgung.

Es gibt nach wie vor viele Straßenkinder und als Folge des damaligen Genozids (1994) und den entsprechenden Strafverfolgungen sehr viele Waisenkinder, die teils in Gefängnissen geboren wurden und heute zum Großteil auf der Straße leben.

Bei den von uns unterstützten indischen Teresien Carmelites sind die ersten ruan-

dischen Schwestern in den Orden eingetreten und haben ihre zeitlichen Gelübde abgelegt. Das ist eine hoffnungsvolle Perspektive für das Gesundheitszentrum in Kaduha.

Argentinien

In St. Ignacio/Argentinien wurde im Sommer des 15. Todestages von Pater Josef Marx gedacht und in zahlreichen Veranstaltungen besonders gewürdigt. Sr. Ana Gertrudis von den Steyler Missionarinnen schreibt, wie froh sie ist, ihn gekannt zu haben: „Wollen wir die Flamme seiner Hoffnung am Leben erhalten, in dem wir ein wenig seine Arbeit fortsetzen, wo wir gerade anwesend sind - Sie dort in seinem Heimatland Deutschland und wir hier. Möge die schlichte Erinnerung uns ermutigen das zu verstehen: Lieben heißt, jeden Tag zu dienen, so wie es Pater Josef getan hat.“



Josef Marx hat in Misiones in seiner Zeit Spuren hinterlassen, die nicht so leicht ausgelöscht werden können, besonders nicht bei den indigenen Völkern, denn sie haben eine mündliche Tradition, und was auf sie wirkt wird von einer Generation zur nächsten weitergegeben. (...) Ich danke Gott für Pater Josef Marx, für seine deutschen Freunde und andere, die ihm geholfen haben seine Projekte zu

Gunsten der Armen zu verwirklichen. (...) Es ist auch eine Quelle der Freude für uns, dass immer mehr Familien darum bitten, unseren Glauben mit uns zu teilen und ihn zu feiern.“

Misereorprojekt im Südsudan „Schulen für den Frieden“

Aufgrund von Alter und Krankheit musste unsere Misereorgruppe die regelmäßige Arbeit leider einstellen. Wir versuchen jedoch auch zukünftig, ab und an mit kleineren Aktionen noch Spenden für das so wichtige Projekt einzuwerben. Sofern Sie sich eine Mitarbeit in der Misereorprojektgruppe vorstellen können, melden Sie sich gerne im Pfarrbüro.

Bericht zum Projekt: Der überwiegend christlich geprägte Südsudan ist seit seiner Unabhängigkeit im Jahr 2011 weiterhin von zahlreichen Krisen gebeutelt. Der Bürgerkrieg wurde offiziell im Jahr 2020 beendet, aber die Gewalt im Land bleibt groß. Zwei Drittel der sehr jungen Bevölkerung sind nach Angaben der UNO auf Hilfe angewiesen. Das Durchschnittsalter liegt bei gerade mal 18,7 Jahren (im Vergleich: Deutschland hat ein Durchschnittsalter von 46,8 Jahren). Nur ca. 35% der Kinder können zur Schule gehen. Bei den Mädchen ist die Quote noch niedriger. Eine gute Ausbildung der jungen Generation ist daher der Grundstein, damit der Südsudan eine Zukunft hat. Das Misereorprojekt unterstützt in der Gemeinde Rumbek den Ausbau von Schulen. 2023 hat Misereor den Neubau der Schule St. Anna in Bunagok mitfinanziert. Die Kinder können dort nun die weiterführende Schule besuchen, zusätzlich werden die Klassenräume auch von der angeschlossenen Grundschule

mitgenutzt. In der St. Daniel Comboni Grundschule in Yirol konnte mit der Hilfe von Misereor eine Schulbibliothek eingerichtet werden und ein Pumpensystem für die Wasserversorgung wurde installiert. Vom neuen Trinkwasserzugang profitieren auch die Stadtbewohner und die Anwesenheitsquote der Schüler hat sich dadurch klar erhöht. Für das neue Jahr stehen zahlreiche neue Projekte an: Ausbau von Elternarbeit, der Bau weiterer Schul-Brunnen, die verstärkte Inklusion in den Schulen und Ausbau der Unterstützungsangebote für traumatisierte Kinder.



Bildnachweis: Misereor/Diözese Rumbek

Wir bedanken uns für Ihre stetige Unterstützung bei der Betreuung unserer Patenschaftsprojekte und bitten Sie, machen Sie weiter so, die Dankesschreiben aus Ruanda, Argentinien und Südsudan sind ein tolles Dokument und Zeichen unserer Hilfe.

Heinz-Georg Reincke und Andrea Wiggert
für den MEF-Kreis von St. Katharina v. Siena

Rückblick auf das letzte Jahr in St. Katharina...

Jugendexerziten im November 2023

Im November 2023 fanden die Jugendexerziten für junge Erwachsene in Burlage statt. Es ist eine Zeit von Freitag bis Sonntag, die u.a. mit thematischen Spaziergängen, Zeit für sich selbst, für Reflexion, Besinnung und Bibelarbeit gestaltet wird. Im November 2024 werden die Jugendexerziten wieder stattfinden – bei Interesse können Sie sich bei Florian Schneider melden.



Winter- / Adventsmarkt an der Horner Mühle

Mit einem Stand mit der Jurte beteiligte sich die Pfarrei wieder am Winter- / Adventsmarkt gegenüber der Horner Mühle. In der Jurte gab es am Lagerfeuer Stockbrot und gemeinsames Adventsliedersingen. Dieses Jahr wird der Adventsmarkt am Sonntag, 01. Dezember – 1. Advent - von 12 bis 19 Uhr auf dem Parkplatz beim Horner Ortsamt (gegenüber der Horner Mühle) stattfinden – herzliche Einladung den Markt und den Stand der Pfarrei zu besuchen.



Neue Messdiener 2023

Nach mehrwöchiger Ausbildung durch erfahrene Messdiener konnten im Dezember fünf neue Messdiener in den Dienst aufgenommen werden – herzlich willkommen und vielen Dank für dieses Engagement



Sternsinger 2024

Gemeinsam für unsere Erde – in Amazonien und weltweit, war das Motto der diesjährigen Sternsingeraktion in St. Katharina. 12 Gruppen waren unterwegs, um die Botschaft der Weihnacht in die Häuser und Altenpflegeheime zu bringen und Spenden für Kinder in Not zu sammeln. Es sind insgesamt 11.635,24 € in St. Katharina gespendet worden, auf Stadtebene kamen insgesamt 73.625,- €



zusammen. Ein tolles Ergebnis, von dem viele Kinder auf verschiedenen Kontinenten profitieren. Ein besonderes Erlebnis war der Empfang im Rathaus, bei dem alle Sternsinger der Stadt zusammenkommen.



brot.zeit.für.alle 24

Etwa 60 Jugendliche, Kinder, Erwachsene, Singles und Familien trafen sich zu einer Begegnung in der Fastenzeit im März. Die Frage WAS IST MIR HEILIG? war das Motto des Vormittags. Es gab verschiedene Workshops: Bibelarbeit, Salate schnibbeln, Pflanzaktionen, Collagen erstellen, Spiele und Orgelführungen. Viele Ehrenamtliche aus dem Pfarrgemeinderat haben gemeinsam vorbereitet und mit großem Elan mitgewirkt. Nach einem ausgiebigen Brunch, zu dem alle etwas mitgebracht hatten, endete der Vormittag mit einer Andacht in der Kirche.



Die nächste *brot.zeit.für.alle* ist am Samstag, 29. März 2025, 10.00-14.00 Uhr in St. Ursula.



Messdienernachtswallfahrt

Ende April, in der Osterzeit, machten die Messdiener eine Nachwallfahrt mit Übernachtung, nächtlicher und morgendlicher Andacht vor und bei Sonnenaufgang und gemeinsamen Abschluss mit einem Frühstück in St. Georg. Wir durften wieder bei der evangelisch-lutherischen Kirchengemeinde in Fischerhude zu Gast sein. Auch für dieses Jahr werden die Messdiener neue Veranstaltungen planen – melden Sie sich bei Interesse bei Florian Schneider

Ökumenischer Pfingstmontag-Gottesdienst

Im Focke-Park feierten die christlichen Konfessionen der Stadtteile zusammen mit über 600 Mitfeiernden einen ökume-

nischen Gottesdienst an Pfingstmontag unter dem Motto Zusammenhalt – mit Gospelchor, Band sowie Essen und Trinken im Anschluss.



Firmvorbereitung

Im November 2023 begann die Firmvorbereitung „LeuchtFeuer“ nach einem Info-Abend und mit einem Start-Abend. Es gab sowohl gemeinsame Treffen, als auch mehrere Treffen in drei Kleingruppen. Fast jeden Monat trafen sich die Firmkandidat*innen zu verschiedenen Glaubens-themen sowie in der Gesamtgruppe zu einer Begegnung mit jüdischen jungen Erwachsenen in der Synagoge und einem Seminar zum Thema der Ernährung und Gerechtigkeit der Norddeutschen Mission. Die Firmfahrt mit inhaltlichen und gemeinschaftlichen Elementen wie erlebnispädagogischen Übungen fand im April statt. Zu verschiedenen Gelegenheiten und Veranstaltungen beteiligten sich die Jugendlichen in der Pfarrei.

Am 08. Juni empfingen in St. Ursula 34 Firmkandidat*innen das Sakrament der Firmung. Frank Harreß und Band gestalteten die Firmfeier musikalisch. Der nächste Firmjahrgang ist Mitte November 2024 gestartet und bereitet sich auf die Firmung im Juni 2025 vor.



Erstkommunion

44 Mädchen und Jungen haben in drei Feiern die erste Heilige Kommunion empfangen. In der Vorbereitung gehört auf jeden Fall immer das Brötchen backen dazu, was mit sehr viel Hingabe geschieht. Wenn wir es gemeinsam essen, sind alle sehr zufrieden und genießen das leckere, noch warme Gebäck. Manche nehmen ein Stück davon mit nach Hause, um es mit Mama, Papa, oder den Geschwistern zu teilen. Der Empfang des Brotes in der Kommunionfeier bekommt so eine weitere und tiefere Dimension.





Wer sich beteiligen/mithelfen möchte, bei einzelnen Veranstaltungen oder insgesamt der Firmvorbereitung, kann sich bei Florian Schneider melden.

Sommerfest

Zusammen mit dem Kindergarten St. Georg feierte die Pfarrei vor den Sommerferien das Sommerfest in St. Georg. Nach dem Gottesdienst gestalteten der Kindergarten und die Gruppenleiter*innen Programm für die Kinder. Draußen mit Würstchen und drinnen mit Salaten und Kuchen gab es die Möglichkeit zum Austausch und Zusammensein.



Ferienfreizeit im Juni / Juli

In der ersten Sommerferienwoche waren 55 Kinder, Jugendliche und Gruppenleiter*innen auf Ferienfreizeit in Bockholmwick an der Flensburger Förde. Neben einigen Zeiten am Strand gab es viele Großgruppen- und Kleingruppenspiele sowie u.a. einen Mottotag, Lagerfeuer mit gemeinsamem Singen und die Feier eines Gottesdienstes.



Die Gruppenleiter*innen haben die Ferienfreizeit in mehreren Treffen und zwei Gruppenleiterfahrten vorbereitet.



Nächstes Jahr geht es in der ersten vollen Sommerferienwoche los (5.-12. Juli 2025). Für weitere Informationen und bei Interesse mitzufahren: Florian Schneider

Gottesdienst mit Spendung der Krankensalbung

Am 30. August trafen sich ca. 35 Gemeindeglieder und Gäste um gemeinsam Eucharistie zu feiern und in diesem Rahmen jeweils persönlich das Sakrament der Krankensalbung zu empfangen. Für viele, die von dieser Möglichkeit Gebrauch machten, war dies, das war spürbar, ein bewegender Moment, in dem Gott jedem einzelnen Beistand und Hilfe zusagte: angesichts von Krankheiten und Einschränkungen, schwierigen Lebenssituationen, Sorgen oder Problemen.

Im Empfang dieses Sakramentes wird Entscheidendes unseres Glaubens deutlich; Gott ist uns nahe und zugewandt. In der Begegnung mit ihm können wir aufatmen und neue Hoffnung schöpfen in der Gewissheit, dass er, auch und gerade in schwierigen Lebenslagen, an unserer Seite steht.



Im Anschluss an diese ermutigende Feier kamen die Anwesenden zum Gespräch und zur Kaffeetafel, die von Ehren- und Hauptamtlichen liebevoll vorbereitet war, im Gemeindehaus St. Ursula zusammen. Der deutliche Wunsch für die Zukunft lautete: unbedingt auch 2025 wieder solch einen Gottesdienst mit anschließender Zusammenkunft!

Fockes Fest

Anfang September war unsere Gemeinde auf Fockes Fest vertreten. Bei schönstem Spätsommerwetter hat ein Team aus dem Pfarrgemeinderat einen Bastelworkshop für Kinder angeboten. Viele junge Familien nutzten dieses Angebot. Es gab sehr schöne Begegnungen und Gespräche.



Senioren 55+

Auch in diesem Jahr war die Gruppe 55+ wieder sehr aktiv. Wir waren viel unterwegs. Mit dem Stadtmusikantenexpress ging es auf Stadtbesichtigung, auch Bremerhaven haben wir einen Besuch abgestattet. Nach einem leckeren Fischessen im Schaufenster Fischereihafen ging es ins Schifffahrtsmuseum. Aber auch Museen standen auf unserer Liste. Wir besuchten die Ausstellung „Geburtstaggäste“ in der Kunsthalle, die Ausstellung über Buddha im Überseemuseum, sowie die Ausstellung „Höhlen“ im Paula Becker Modersohn-Museum. Im August hat Pfarrer Brettmann mit uns gegrillt. Dies ist nur eine kleine Auswahl unserer Aktivitäten. Neue Teilnehmer/innen sind immer herzlich willkommen. Auch im kommenden Jahr wird unser Programm abwechslungsreich sein. Da ist bestimmt für alle etwas dabei.

Kontakt: E. Kaßen, Tel. 25 60 89

Abschied vom Eine-Welt-Verkauf in St. Ursula

Der lieb gewonnene Eine-Welt-Verkauf, der monatlich nach dem Gottesdienst in St. Ursula stattfand, musste leider aufgegeben werden. Durch neue gesetzliche Grundlagen werden Kirchengemeinden ab 2025 bei Aktivitäten mit denen Gelder eingenommen werden, umsatzsteuerpflichtig. Der damit verbundene Verwaltungsaufwand wäre für unseren kleinen Eine-Welt-Verkauf zu groß. Wir bedanken uns bei allen Stammkunden, die uns über viele Jahre die Treue gehalten haben. Durch das großzügige Aufrufen der Kunden hat der Eine-Welt-Verkauf immer wieder Überschüsse erzielt, die als Spende an unser Gemeinde-Misereorprojekt „Schulen für den Südsudan“ überwiesen wurden. Auch dafür herzlichen Dank!

Danke

Wir danken allen herzlich, die durch ihre Spenden die Anliegen der Hilfs- und Misereorwerke unterstützt haben. Wir sind dankbar für die vielen Beiträge für unsere Pfarrei, die die Arbeit hier vor Ort weiter ermöglichen.

Kollekten / Spenden 2024

Misereor	3.468,54 €
Adveniat / Weihnachten 2023	8.113,78 €
Renovabis	956,54 €
Weltmission / Oktober 2023	827,39 €
Diaspora	486,32 €
Ansgarwerk	387,63 €
Caritas	656,94 €
Patenschaften	3.019,35 €
Misereor/Südsudan	875,32 €
Sternsinger Januar 2024	11.635,24 €
Gemeinde	13.609,38 €

Advent und Weihnachten 2024

Adventssingen 2024

Liebe Gemeinde, wir laden Sie herzlich zum 28. Adventssingen in St. Georg am 3. Adventssonntag ein. Freuen Sie sich auf viele Advents- und Weihnachtslieder, die wir gemeinsam singen werden. Musikalisch begleitet werden wir von den „Vocals & Chords“ und dem Gospelchor St. Georg. Die Kita St. Georg hat uns die besten Sänger*innen Bremens versprochen. Als besonderen Gastchor begrüßen wir in diesem Jahr den Shantychor Brinkum mit maritimen Adventstiteln. Im Anschluss laden wir Sie zu Glühwein, Kakao und Keksen im Gemeindezentrum ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!

Dazu laden die Musiker und der Pfarrgemeinderat Sie und Euch alle herzlich ein!

- 3. Adventssonntag, 15. Dezember, 16.00 Uhr, Kirche und Gemeindehaus St. Georg

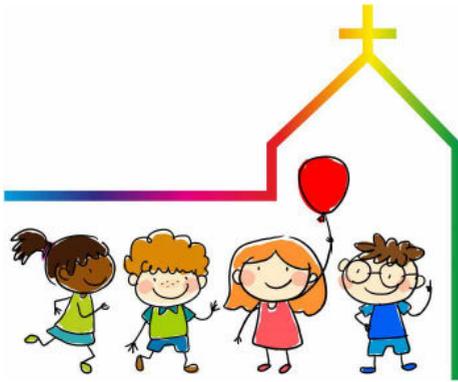
Einladung zu unseren Advents- und Weihnachtsgottesdiensten

Die Gottesdienstzeiten finden Sie auf den Seiten in der Mitte dieses Jahresjournals.

Herzliche Einladung die Gottesdienste mitzufeiern.

Krippenfeiern in 2024

Für dieses Jahr sind wieder Krippenfeiern geplant: in St. Georg für Kinder und Familien und in St. Ursula als Krippenspiel, das von Jugendlichen gestaltet wird, für Kinder, Jugendliche und Familien.



Kinder- und Familiengottesdienste im Advent

An den ersten beiden Adventsonntagen finden in St. Georg parallel zur Heiligen Messe um 9.30 Uhr Kindergottesdienste im Gemeindehaus statt.

Am 2. Advent feiern wir in St. Ursula um 11.30 Uhr, am 3. Advent um 9.30 Uhr in St. Georg Familienmesse.

Herzliche Einladung!

Für unsere Teams an beiden Standorten freuen wir uns über weitere Unterstützung. Kontakt: Hildegard Rickermann (Tel. 0421/69647595)

und Martina Severin (Tel. 0421/272485)

Sakrament der Versöhnung

Zeiten für den Empfang des Sakraments der Versöhnung können Sie mit Pfarrer Brettmann (Tel 988 4393) verabreden.

In St. Ursula und St. Georg feiern wir Bußgottesdienste, am Sonntag, 01. Dezember, 16.00 Uhr in St. Ursula und am Mittwoch, 18. Dezember, 16.00 Uhr in St. Georg. Im Anschluss daran besteht jeweils die Möglichkeit zum Empfang des Bußsakramentes.

Beichtmöglichkeit besteht am 4. Advent, 21. /22. Dezember im Anschluss an die Hl. Messen im St. Joseph-Stift, in St. Georg und St. Ursula.

Die besonderen Beichtzeiten vor Weihnachten in der Propsteikirche St. Johann ersehen Sie aus den Aushängen in unseren Kirchen.

Gottesdienste der Polnischen Gemeinde

Die polnische Gemeinde feiert regelmäßig bei uns Gottesdienste:

- mittwochs, 18.00 Uhr, Heilige Messe, Kirche St. Ursula und

samstags, 18.00 Uhr, Vorabendmesse, Kirche St. Ursula

Weitere Gottesdienste in anderen Kirchen und aktuelle Hinweise auch zu den Weihnachtsgottesdiensten finden Sie bitte über die Homepage der Polnischen Mission: www.pmk-bremen.de

Öffnungszeiten der Pfarrbüros:

St. Ursula: mo, di, mi, fr: 10.00-12.00 u. do: 15 – 17 Uhr, Tel 21 45 92

St. Georg: mo, di, do, fr: 10.00-12.00 u. mi: 15 – 17 Uhr, Tel 23 60 28

Öffnungszeiten in den Weihnachtsferien 23.12.24 – 04.01.2025:

St. Ursula: mo u. fr: 10.00-12.00 Uhr, Tel 21 45 92

St. Georg: Do, 02.01.: 10.00-12.00 Uhr, Tel 23 60 28

Regelmäßige Gottesdienste im Advent

U = St. Ursula, G = St. Georg, J = Kapelle St. Joseph-Stift

Sa, 30.11. / 07.12. / 14.12. / 21.12.	J	17.00	Vorabendmesse
Adventssonntage, 01.12. / 08.12. / 15.12. / 22.12.	G	09.30	Eucharistiefeier / am 15.12. als Familienmesse
	G	09.30	Parallel zur Hl. Messe Kindergottesdienste am 01.12. und 08.12.
	U	11.30	Eucharistiefeier / am 08.12. als Familienmesse / am 15.12. mit Band & Singers
	U	19.00	Abendgebet mit Sant'Egidio
Di, 03.12. / 17.12.	U	19.00	Abendgebet mit Sant'Egidio
Mi, 04.12. / 11.12. / 18.12.	J	18.00	Eucharistiefeier
Fr, 06.12. / 13.12. / 20.12.	G	15.00	Rosenkranz

Zusätzliche Gottesdienste im Advent

U = St. Ursula, G = St. Georg, J = Kapelle St. Joseph-Stift

So, 01.12.	U	16.00	Bußgottesdienst
Mi, 04.12.	G	19.15	Roratemesse
Fr, 06.12.	G	18.00	Ökum. Wochenausklang
Di, 10.12.	U	19.15	Roratemesse
Mi, 11.12.	G	15.00	Eucharistiefeier anschließend Begegnungsnachmittag
3. Adventssonntag, 15.12.	G	16.00	Adventssingen
Mi, 18.12.	G	16.00	Bußgottesdienst

Weitere Hinweise zu den Gottesdiensten, finden Sie auf den Seiten 14-15 und aktuell auch auf unserer Homepage www.st-katharina-bremen.de



Gottesdienste an Hl. Abend und in der Weihnachtszeit

U = St. Ursula, G = St. Georg, J = Kapelle St. Joseph-Stift

Heiliger Abend, 24.12.	G	14.30	Krippenfeier für junge Familien
	G	16.00	Wortgottesfeier mit Krippenspiel
	U	16.30	Krippenfeier mit Krippenspiel von Jugendlichen
	J	18.00	Kath. Wortgottesdienst
	G	18.00	Christmette
	U	22.00	Christmette
1. Weihnachtstag, 25.12.	G	09.30	Festmesse
	J	10.00	Kath. Wortgottesdienst
	U	11.30	Festmesse
2. Weihnachtstag, 26.12.	G	09.30	Festmesse, Hl. Stephanus
	U	11.30	Festmesse, Hl. Stephanus
Fr, 27.12.	G	15.00	Rosenkranz
Sa, 28.12.	J	17.00	Vorabendmesse
So, 29.12., Fest der Hl. Familie	G	09.30	Festmesse
	U	11.30	Festmesse
Silvester, 31.12.	J	17.00	Kath. Wortgottesdienst
	G	16.30	Jahresschlussmesse m. sakr. Segen
	U	18.00	Jahresschlussmesse m. sakr. Segen
Neujahr, 01.01.	U	11.30	Festmesse am Hochfest d. Gottesmutter Maria
	Kein Abendgottesdienst im St. Joseph Stift		
Fr, 03.01.	G	15.00	Rosenkranz
Sa, 04.01.	J	14.00	Aussendung d. Sternsinger
	J	17.00	Vorabendmesse
So, 05.01.	G	09.30	Eucharistiefeier
	U	11.30	Eucharistiefeier mit den Sternsingern
Erscheinung d. Herrn, 06.01.	G	09:30	Festmesse
	J	18.00	Festmesse
Mi, 08.01.	J	18.00	Eucharistiefeier
Fr, 10.01.	G	15.00	Rosenkranz
		18.00	Ökum. Wochenausklang in der ev. Horner Kirche
Sa, 11.01.	J	17.00	Vorabendmesse
So, 12.01. Taufe d. Herrn	G	09.30	Eucharistiefeier
	U	11.30	Eucharistiefeier

Neuer Bischof für das Bistum Osnabrück

Am 08. September 2024 wurde fast 18 Monate nach dem Rücktritt von Bischof Dr. Franz-Josef Bode der neue Bischof von Osnabrück, Dr. Dominicus Meier OSB, in einem festlichen Gottesdienst in sein neues Amt eingeführt. Vor der Übernahme dieser Aufgabe war er als Abt der Benediktinerabtei Königsmünster/Sauerland und als Weihbischof in Paderborn tätig. Damit bringt er vielfältige Erfahrungen in Leitungsfunktionen und eine tiefe spirituelle und geistliche Erfahrung als Benediktiner mit für seine künftige Tätigkeit.

Viele gute Wünsche und Grüße (auch durch Vertreter des Dekanats Bremen) für seinen anspruchsvollen Dienst im Bistum Osnabrück wurden ihm am Ende des Gottesdienstes mit auf den Weg gegeben.

Bischof Dr. Dominicus Meier sprach in seiner Predigt, ausgehend von den biblischen Texten, davon, dass es entscheidend darauf ankomme, achtsam zu sein im Hinblick auf die Zeichen der Zeit, die Anliegen der Menschen, und die immer wieder gesuchte Begegnung mit Gott.

Das dürfte nicht die schlechteste Voraussetzung auch für seinen zukünftigen Dienst sein.

Herzlich willkommen, lieber Bischof Dominicus, Gottes Segen für Ihre Aufgabe in unserem Bistum!



Bildnachweis: Bistum Osnabrück

Weitere Informationen über Bischof Dominicus, u. a. seine Predigt bei seiner Einführung finden Sie auf den Seiten des Bistums Osnabrück unter: <https://bistum-osnabrueck.de/neuer-bischof-von-osnabrueck/>

Institutionelles Schutzkonzept (ISK)

präventi n im bistum **osnabrück**

Das ISK ist eine Präventionsmaßnahme, um die gemeinsame Verantwortung für die Sicherheit der Kinder, Jugendlichen und Erwachsenen Schutzbefohlenen zu fördern. Alle Einrichtungen des Bistums Osnabrück haben ein ISK für ihre Einrichtung erstellt. Ziel des ISK ist die Schaffung von Räumen, in denen die Menschen der Pfarrei sich gut, gerne und sicher aufhalten können. Das ISK dient u.a. dem Etablieren eines wertschätzenden und Grenzen achtenden Umgangs im Alltag der Pfarrei und der Schaffung von Rahmenbedingungen, die von Achtsamkeit, Respekt und Wertschätzung geprägt sind und somit sichere Erfahrungsräume darstellen. Dazu zählt insbesondere der Schutz vor Grenzüberschreitungen und jeglichen Formen von Gewalt.

Dazu zählen auch entsprechende Schulungen. Die Gruppenleiter*innen der Pfarrei absolvieren im Rahmen ihrer Ausbildung solche Schulungen; ab 2024 sollen alle in der Pfarrei tätigen Personen daran teilnehmen.

Sie finden den Text des ISK von St. Katharina auf der Internetseite der Pfarrei.

Mach mit! - Mehr Gemeinde erleben

Haben Sie Talent im Umgang mit Kindern? Teilen Sie gerne Zeit mit Senioren? Lieben Sie Gartenarbeit? Haben Sie handwerkliches Geschick oder können gut Texte formulieren? Vielleicht sind Sie ein begnadeter Kuchenbäcker oder können

sich vorstellen, ab und zu einen Lektorendienst zu übernehmen? Sie möchten sich beteiligen, aber wissen noch nicht wie und wo?



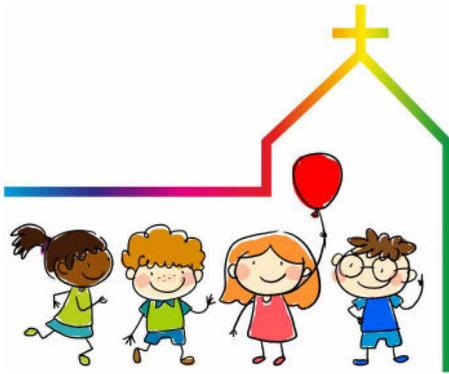
Unsere Gemeinde ist immer nur so lebendig, wie es Menschen gibt, die sich einbringen. Auch kleine Beiträge können dabei eine sehr wertvolle Hilfe sein, damit eine Veranstaltung gelingt.

Im Pfarrgemeinderat haben wir uns daher überlegt, einen Helferpool aufzubauen, so dass man bei anstehenden Veranstaltungen unkompliziert per E-Mail oder Telefon anfragen kann, wer Zeit hat, zu helfen. Melden Sie sich gerne im Pfarrbüro oder unter der E-Mail-Adresse a.wiggert@freenet.de, wenn Sie in den Helferpool aufgenommen werden wollen oder tragen Sie sich in die in unseren Kirchen ausliegenden Listen ein. Dort können Sie auch vermerken, falls Sie besondere Interessengebiete haben.

Mit der Eintragung in die Liste besteht keinerlei Verpflichtung. Es ist nur leichter für uns, einen größeren Kreis von Menschen zu erreichen, wenn Hilfe benötigt wird.

Also herzliche Einladung, sich aktiver am Gemeindeleben zu beteiligen. Herzlichen Dank.

Andrea Wiggert, Team Öffentlichkeitsarbeit im Pfarrgemeinderat



Wir suchen Verstärkung!

Wer hat Lust uns bei der Vorbereitung und Ausführung der Kindergottesdienste in St. Georg zu unterstützen?

Wir sind ein Team von vier Frauen und suchen Interessierte die unsere Gruppe erweitern und gerne auch neue Impulse einbringen. Bei Interesse oder um genauere Informationen zu erhalten sprechen Sie uns bitte an.

Hildegard Rickermann,
Tel. 0421 / 69 64 75 95

Martina Severin, Tel. 0421 / 27 24 85

Sie können auch eine E-Mail an unsere Pfarrbüros senden.

Veranstaltungen in St. Katharina Dezember und Januar – herzlich willkommen

Aktion zugunsten unserer Patenschaften

Am 1. Advent sind Sie herzlich zum Keksvverkauf zugunsten unserer Patenschaften eingeladen. Neben Keksen werden auch kleine Mengen selbst gebackter Dinge

für die Advents- und Weihnachtszeit angeboten. Wir freuen uns auf Ihre rege Teilnahme - Ihr MEF-Kreis

- Sonntag, 01. Dezember, 10.30 Uhr, Gemeindehaus St. Georg



Credo – Lese- und Gesprächsreihe

Was ist eigentlich Inhalt und Sinn des christlichen Glaubens? Was heißt es denn, wenn ein Mensch sagt: Ich glaube?

Gemeinsam lesen und erarbeiten wir uns Texte zu Grundlagen unseres Glaubens. In diesem Jahr haben wir uns anhand von Robert Spaemanns „Meditation eines Christen“ mit den Psalmen beschäftigt. Die hebräischen Psalmen gehören zum grundlegenden Kulturgut Europas. Den Philosophen Robert Spaemann haben sie über Jahrzehnte hinweg begleitet. Seine Betrachtungen sind die Gedanken eines offenbarungsgläubigen Laien, die keinen wissenschaftlichen Anspruch erheben, bei der betenden Aneignung der Psalmen jedoch hilfreich waren und vielleicht auch anderen hilfreich sein können, die sich auf ähnlichem Weg befinden.

Wir treffen uns einmal im Monat dienstagsabends um 19.30 Uhr im Gemeindehaus von St. Ursula. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

- Dienstag, 03. Dezember und 07. Januar 2025, jeweils 19.30 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

Weitere Termine sind: 04.02. / 04.03. / 01.04. / 06.05.2025 (Änderungen vorbehalten) Für Rückfragen: Katharina Erling, Tel.: 34 21 65, katharinaerling@gmx.de

Suppe-Quatschen-Kennenlernen

Auch im vergangenen Jahr gab es im Gemeindehaus St. Ursula nach einigen Gottesdiensten die Gelegenheit, ein gemütliches Beisammensein mit dem Genuss von guten Suppen zu verbinden. Wir kochen klassische Sonntagssuppen, vegetarische und auch vegane Suppen. Das Treffen ist beliebt bei Alt und Jung.

Wir sind dankbar, dass ein kleiner Kreis von Menschen immer wieder mit einem gefüllten Suppentopf zum Sonntagsgottesdienst kommt. Wir freuen uns in letzter Zeit besonders, dass auch Eltern der Kommunionkinder uns unterstützen.

Seien doch auch Sie gerne mal unser Gast!

(Kontakt: Carmen Christ,
Vorsitzende PGR)

- Sonntag, 08. Dezember, 12.30 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

Begegnungsnachmittag der Senioren in St. Georg

Hl. Messe und Adventsfeier mit Kaffeetrinken, Liedern und Geschichten

- Mittwoch, 11. Dezember, 15.00 Uhr, Kirche und Gemeindehaus St. Georg



Treffen im neuen Jahr:

Hl. Messe und anschließend Kaffeetrinken im Gemeindehaus. Im Januar kommen die Sternsinger zu Besuch und wir hören ihre Texte und Lieder.

- Mittwoch, 15. Januar, 15.00 Uhr, Kirche und Gemeindehaus St. Georg

Interessierte sind zu beiden Terminen herzlich willkommen!

Seniorenkreis „Zenith“ der etwas Älteren der Gemeinde

„Kündet allen in der Not...“ –

Wir laden herzlich zu einem adventlichen Nachmittag ein. Wir möchten bei Kaffee, Tee und Keksen singen, erzählen und besinnliche Texte hören.



Auf ein Wiedersehen freuen sich die Caritas-Konferenz, das Küchenteam und Hildegard Kreyenborg.

- Donnerstag, 05. Dezember, 15.00 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

Senioren 55+

Die Senioren 55+ treffen sich jeweils am 3. Donnerstag jeden Monats mit selbst vorgeschlagenem bzw. vorbereitetem Programm. Dazu gehörten in den vergangenen Monaten unter anderem Museumsbesuche und ein Ausflug nach Bremerhaven – lesen Sie dazu auch den kleinen Bericht auf Seite 13.

Die nächsten Treffen, zu denen wir auch alle Interessierten herzlich einladen, sind:

Im Advent kochen und genießen wir gemeinsam

- Donnerstag, 19. Dezember, ab 16.00 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

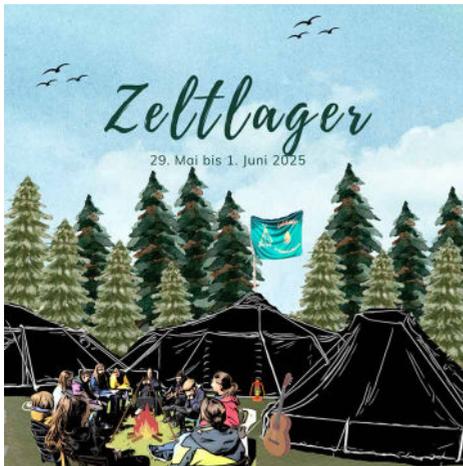
Im Januar gibt es einen Filmabend

- Donnerstag, 16. Januar, 18.00 Uhr, Gemeindehaus St. Ursula

Ökumenischer Wochenausklang

Der Ökumenische Wochenausklang in der Horner Kirche, der Andreas-Kirche und St. Georg ist eine Abendandacht mit Kerzen, Musik und Textimpulsen. Die nächsten Termine sind:

- Freitag, 06. Dezember, 18.00 Uhr, St. Georg und
- Freitag, 10. Januar, 18.00 Uhr, (ev.) Horner Kirche



Zeltlager im Mai

Im Mai 2024 waren Jugendliche auf Zeltlager der Pfarrei, mit u.a. Gruppen- und Geländespielen im Wald sowie Singen,

Erzählen und Kochen am Lagerfeuer. Das nächste Zeltlager wird im Mai 2025 stattfinden. Bei Interesse können Sie sich bei Florian Schneider melden.

Das Projekt wurde gefördert durch das



nAcht für junge Erwachsene

Die nAcht ist eine monatliche Veranstaltungsreihe für junge Erwachsene des Bistums Osnabrück, die immer am 8ten eines Monats abends um 20.00Uhr stattfindet. So bunt wie die Menschen in Bremen sind auch die nAcht-Aktionen, bei denen besondere Orte aufgesucht, Menschen mit außergewöhnlichen Berufen vorgestellt oder über politische, gesellschaftliche, soziale wie religiöse Fragen diskutiert werden kann. Informationen auf www.kjb-bremen.de und/oder bei Florian Schneider

Resonanzraum

RESONANZRAUM – In Kontakt mit Dir, mit der Welt & Gott.

Wenn Du einen Raum für Austausch, Reflexion und Besinnung suchst, bist Du bei uns richtig. Wir sind unterwegs mit den Themen Spiritualität, Kunst, Philosophie & Gesellschaft.

Besuche uns und erfahre Gott, Welt und Dich selbst auf neue Weise! Wir orientieren uns an den aktuellen gesellschaftlichen Themen und den grundlegenden Fragen des Menschseins.

Veranstaltungen der Citypastoral sind zu finden unter: www.resonanzraum-bremen.de

Konzert Neue Kantorei in St. Ursula

Weihnachtsoratorium von Georg Philipp Telemann

Georg Philipp Telemann (1681-1767) war ein für Entdeckungen und Neuerungen stets offener Künstler. Von seinen künstlerischen Zeitgenossen, dazu gehörten auch J. S. Bach und G. F. Händel, wurde er national und international überaus geschätzt. Telemann, der ab 1722 für die fünf Hauptkirchen Hamburgs verantwortlich war, hat auch sechs Weihnachtskantaten komponiert. Diese lagen mehr als 200 Jahre beinahe vergessen in Archiven. Jörg Jacobi hat sie aus dem großen Telemannschen Kantatenschatz gehoben und für die Aufführung editiert. Ebenso wie im bekanntesten Weihnachtsoratorium, dem von J. S. Bach, wurden die Kantaten ursprünglich nie zusammen aufgeführt, sind aber eine spannende und würdige Alternative voller barocker Spielfreude. Hiervon werden die neukantorei.bremen und das Vokal- und Instrumentalensemble *Ambiance* mit 18 Musiker*innen am 2. Adventssonntag den Prolog und die ersten drei Kantaten zum ersten Mal in Bremen, in St. Ursula zu Gehör bringen.

Eintrittskarten für 18,- € (ermäßigt 12,- €) können in der Buchhandlung Melchers und an der Abendkasse erworben werden.

Kontakt und Informationen: www.neuekantorei-bremen.de

- Sonntag, 08. Dezember, 18.00 Uhr, Kirche St. Ursula

Weihnachtskonzert des Ökumenischen Gymnasiums in St. Ursula

Chor und Orchester des Ökumenischen Gymnasiums sind im Advent in St. Ursula mit ihrem Weihnachtskonzert zu Gast.

Auf dem Programm stehen die Pastoralmesse in C von I. Reimann, sowie weihnachtliche Chor- und Orchestersätze.

Der Eintritt ist frei - um Spenden wird gebeten.

- Donnerstag, 12. Dezember, 19.00 Uhr, Kirche St. Ursula

• BREMER
RATHS CHOR

Silvesterkonzert des Raths- Chores in St. Ursula

Wolfgang Amadé Mozart: Große Messe in c-Moll KV 427 (417a)

1783, kurz nach der Hochzeit von W. A. Mozart und Konstanze Weber, entstand die Messe in c-Moll, in der sie die Sopran-solopartie singen sollte. Allerdings blieb das Werk leider - zumindest aus der Hand von Mozart - unvollendet. Es gibt viele Spekulationen über die Gründe.

Trotz ihrer Nicht-Vollendung (das Credo ist nur bis zur berührenden Sopranarie „Et incarnatus est“ fertig gestellt, das Agnus Dei fehlt völlig) gilt die später als „Große Messe“ bezeichnete Komposition als eine der herausragenden und vom Publikum sehr geschätzten Messevertonungen der europäischen Musikgeschichte.

Natürlich reizen Fragmente nachfolgende Komponisten zur Weiterarbeit. Der künst-

lerische Leiter des Bremer RathsChor, Antonius Adamske, hat sich für diejenige Fassung entschieden, welche der 2023 in Bremen verstorbene Dirigent und Musikforscher Benjamin-Gunnar Cohrs 2010 erstellt hat. Dieser hat es gewagt, nicht nur eine Revision des vorhandenen Materials vorzunehmen, sondern die fehlenden Teile zu ergänzen. Dabei hat er nur originales Material Mozarts verwendet.

Dem Nachlassverwalter Herrn Dr. Cohrs ist zu danken, dass der Bremer RathsChor seine Fassung in der Aufführung am 31.12.2024 verwenden darf.

Mitwirkende:

Sopran: Hanna Zumsande

Mezzo: Magdalena Hinz

Tenor: Mirko Ludwig

Bass: Henryk Böhm

Orchester:

Göttinger Barockorchester

Bremer RathsChor

Künstlerische Leitung:

Antonius Adamske

Karten:

Erhältlich bei Nordwestticket, Tel.: 0421 36 36 36; im Pressehaus Martinistr. 43 über den Weserkurier; über ticket@raths-chor.de und die Homepage www.raths-chor.de

Kat.1: 35,00 €

Kat.2: 30,00 €

Kat.3: 25,00 €

Kat.4: 20,00 €

Ermäßigte Preise für Inhaber*innen von Schwerbehindertenausweisen ab GdB 70% und Rollstuhlfahrer*innen in allen Kategorien, Begleitperson frei; Schüler*innen, Studierende und Auszubildende; FSJ, FÖJ und FKJ an der Abendkasse frei, solange das Kontingent reicht.

- Dienstag, 31. Dezember, 20.30 Uhr, Kirche St. Ursula, Bremen (Konzertdauer bis ca. 21:45 Uhr)

Kontakte und weitere Informationen: www.raths-chor.de



Gefängnisseelsorger bitten zu Weihnachten um Geldspenden

Geschenkaktion für Inhaftierte der JVA Bremen-Oslebshausen

Liebe Mitmenschen!

Im Bewusstsein, dass viele Menschen in diesen Monaten außerordentliche finanzielle Belastungen tragen müssen, bitten die Gefängnisseelsorger auch dieses Jahr um Geldspenden, damit sie Inhaftierten eine Weihnachtstüte überbringen können. Wer bis Freitag, 06. Dezember, 10,- Euro spendet, ermöglicht den Einkauf von Kaffee, Tee, Gebäck und Süßigkeiten für einen Inhaftierten oder eine Inhaftierte. Bei einer zentralen Beschaffung in Absprache mit der Anstaltsleitung muss nicht jede einzelne Tüte kontrolliert werden. Die Weihnachtstüten werden Diakon Richard Goritzka und der evangelische Pastor Christian Fischer persönlich überbringen.

Die beiden Gefängnisseelsorger bitten um Überweisung auf das Konto:

- KGV Bremen, Gefängnisseelsorge,
DKM Darlehnskasse Münster,
IBAN: DE 98 4006 0265 1216 6606 00

Verwendungszweck:
„Weihnachtsaktion JVA“.

Wer eine Spendenbescheinigung erhalten möchte, wird gebeten, seine Adresse im Verwendungszweck anzugeben.

Die Spenden ermöglichten es im vergangenen Jahr, jedem und jeder Inhaftierten in der Untersuchungshaft und Strafhaft in der Justizvollzugsanstalt JVA Bremen-Oslebshausen eine Weihnachtstüte in

den Haftraum zu bringen. Dafür danken die Gefängnisseelsorger im Namen der Inhaftierten allen Spenderinnen und Spendern! Mit guten Wünschen für die Adventszeit und ein friedliches Weihnachtsfest!

Ihr Richard Goritzka, Diakon

Ein weiteres Jahr bei den besonderen Freunden unseres Herrn

Mit der Gemeinschaft Sant'Egidio bei den Armen unserer Stadt

Um den Stern von Bethlehem zu sehen, muss man die Kirchentür öffnen und hinaustreten auf die kalten Straßen unserer Stadt. Das ist unsere Erfahrung seit nunmehr fünf Jahren, in denen wir mit den Armen am Bremer Hauptbahnhof in Freundschaft verbunden sind. Die Armen sind die besonderen Freunde unseres Herrn, der auf geheimnisvolle Weise unter ihnen anwesend ist.



Die Bremer Gemeinschaft Sant'Egidio bewirbt samstags am CinemaxX mehr als 200 Obdachlose und Arme mit einem kostenlosen Mittagsbuffet. Durch die großzügige Unterstützung vieler Men-

schen konnten dort bis heute mehr als 50.000 kostenlose Mahlzeiten verschenkt werden und die Essensausgabe wurde immer mehr zu einem Ort der Freundschaft und Begegnung.



Seit zwei Jahren gibt es zudem ein regelmäßiges Gebet auf der Straße. Alle zwei Wochen versammeln sich viele Menschen dienstags um 20 Uhr am CinemaxX: Obdachlose, Bettler, Suchtkranke, Einsame, Reiche und Arme. Sie kommen, weil sie eine wirkliche Sehnsucht spüren: nach Nähe, nach einer Umarmung, nach den guten Worten des Evangeliums und nach einer Erklärung, die sie verstehen.

Im letzten Jahr wurden beim Festmahl am 2. Weihnachtstag mitten im Kirchenraum von der Kirche Unserer Lieben Frauen die Tische für mehr als 320 Gäste festlich gedeckt. Über 90 Helfer – unter ihnen auch Firmbewerber:innen von St. Katharina – wurden zu wahren „Engeln“, die die Weihnachtsbotschaft mit ihrem

Lächeln und ihrem Dienst verkündet haben. Vor unser aller Augen entstand ein prophetisches Bild von einer neuen Welt, in der niemand ausgeschlossen ist. Auch in diesem Jahr wollen wir wieder in dieser Weise Weihnachten feiern.



Für die Essensausgabe von Sant'Egidio und das Weihnachtsmahl bitten wir um Ihr Gebet, um Geldspenden oder um Ihre Mitarbeit vor Ort.

Wir bedanken uns herzlich für die beständige Hilfe aus Ihrer Pfarrei.

Kerstin und Martin Schürenberg (Gemeinschaft Sant'Egidio, Bremen)

Kontakt:
santegidio.hb@gmail.com
oder 0176 72 27 65 87

Abendgebet:
dienstags 19.00 Uhr,
St. Ursula (ungerade Wochen),
dienstags 20.00 Uhr,
CinemaxX (gerade Wochen)

Spenden:
Kath. Gemeinde St. Katharina,
IBAN DE 35 2905 0101 0080 9158 38,
Stichwort „Obdachlosenspeisung“
(Spendenquittung möglich)

Grüße aus unseren Kindertagesstätten

KiTa St. Georg:

Liebe Gemeindemitglieder,

ein weiteres Jahr im Kindergarten liegt hinter uns, und es war gefüllt mit vielen besonderen Momenten und Aktivitäten, die wir gerne mit Ihnen teilen möchten.



Ein Highlight war unsere Müllsammelaktion an den Bremer Aufräumtagen, bei der die Kinder mit viel Eifer und Freude das Gelände und die Gehwege rund um unseren Kindergarten von Müll befreiten. Es war nicht nur eine lehrreiche Erfahrung, sondern auch eine großartige Gelegenheit, das Bewusstsein für Umweltschutz zu stärken.



Unser Teamausflug war ein weiterer Höhepunkt des Jahres. Wir haben gemeinsam Zeit verbracht, uns besser kennen-

zulernen. Unsere Radtour führte uns zum Hof Kaemena, wo wir eine Hofführung erleben durften und außerdem neue Ideen für die Arbeit im Kindergarten entwickeln konnten. Solche Erlebnisse stärken den Zusammenhalt und tragen dazu bei, dass wir als Team noch besser für die Kinder da sein können.

Besonders stolz sind wir auf zwei unserer Kolleginnen, die in diesem Jahr ihr 25-jähriges Dienstjubiläum gefeiert haben. Frau Lübbe und Frau Heermann haben in all den Jahren unzählige Kinder begleitet und geprägt. Ihr Engagement in der Arbeit mit den Kleinen ist ein wertvoller Teil unserer Einrichtung.

Ein weiteres schönes Ereignis war unser gemeinsames Sommerfest mit der Gemeinde. Es war ein fröhliches Fest, bei dem Groß und Klein zusammengekommen sind, um zu feiern, zu spielen und sich auszutauschen. Solche Veranstaltungen stärken unsere Gemeinschaft und schaffen unvergessliche Erinnerungen.

Wenn Sie mit Ihrem Kind auch Teil unserer Gemeinschaft werden möchten, ist die bevorstehende Anmeldezeit für das neue Kindergartenjahr eine gute Gelegenheit. Diese beginnt im Januar, und wir freuen uns darauf, viele neue Gesichter in unserer Einrichtung willkommen zu heißen. Bitte informieren Sie auch Freunde und Bekannte, die auf der Suche nach einem liebevollen und fördernden Umfeld für ihre Kinder sind.

Liebe Grüße - Das Kitateam St. Georg

(KiTa St. Georg, Tel 23 02 59)

KiTa St. Ursula:

Hallo, liebe Leserinnen und Leser des Jahresjournals,

Die Tage werden kürzer und das Laub, Kastanien und Eicheln fallen von den Bäumen. Das ist eine sehr spannende Zeit für uns in der Kita St. Ursula. Die Kinder, die im Sommer neu bei uns angefangen haben, sind mittlerweile auch schon richtig zu Hause bei uns. Nicht mehr lange und wir dürfen endlich wieder Laternen basteln und mit ihnen um das Haus St. Elisabeth ziehen. Aber das letzte Jahr hat auch noch andere Abenteuer für uns bereitgehalten. Nach einem Einbruch in unseren Kindergarten mussten eine Fensterfront ausgetauscht und eine Terrassentür repariert werden. Jetzt ist alles wieder sicher und in Ordnung. Pfarrer Brettmann hat uns in einem Morgenkreis besucht, das war toll. Jetzt erkennen wir ihn ganz genau, wenn er bei uns vorbei geht auf seinem Weg in die Kirche. Bei unserer Schulkinderparty haben wir ihn dann noch besser kennengelernt. Er sich sogar die Zeit genommen und mit uns in unserem Garten gegrillt. ☺

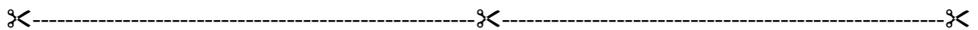
All diese schönen und aufregenden Ereignisse liegen ja schon hinter uns, wenn die Pfarrnachrichten verteilt werden.

Vor uns liegt das Weihnachtsfest und das Jahr 2025. Wie in jedem Jahr genießen wir die Vorweihnachtszeit mit unseren Adventswünschen in der Kita und bereiten uns auf das Weihnachtsfest vor, mit vielen Liedern, Geschichten und Bastelarbeiten. Maria und Joseph werden sich in unserem Eingang wieder auf den Weg zur Krippe machen. Darauf freuen wir uns schon sehr.

Im Januar 2025 ist dann wieder die Anmeldezeit für das kommende Kita-Jahr. Wenn Ihr uns dafür persönlich kennen lernen möchtet, dann ruft doch einfach bei uns an und vereinbart einen Termin, wir zeigen Euch sehr gerne unseren Kindergarten und die Krippe.

Bis dahin wünschen wir Euch allen gesegnete Weihnachten und ein gesundes Jahr 2025

*Eure kleinen und großen Ursulinis
Kita St. Ursula, Tel. 69 67 67 37*



Ich bitte um den Besuch der Sternsinger

Name:

Adresse:

Telefonnummer:

Samstag, 04.01.2025

Sonntag, 05.01.2025

Sternsingeraktion 2025

Jedes Jahr machen sich die Sternsinger auf den Weg, um die Kinder der Welt zu unterstützen. Sie fördern mehr als 1.600 Kinderhilfsprojekte in Afrika, Asien, Lateinamerika, Ozeanien und Osteuropa.

Alle Kinder, die bei der Sternsingeraktion mitmachen möchten und alle Erwachsenen die bereit sind eine Gruppe zu begleiten, sind herzlich zu den Vorbereitungstreffen eingeladen. Wir werden uns mit dem Jahresmotto vertraut machen, die Gruppen zusammenstellen, Gewänder aussuchen etc.

- Vorbereitungstreffen St. Ursula:
Mittwoch, 11. Dezember, 16.30 Uhr,
Gemeindehaus St. Ursula
- Vorbereitungstreffen St. Georg
Donnerstag, 19. Dezember, 16.00 Uhr,
Gemeindehaus St. Georg

Wenn Sie Interesse haben mitzumachen, eine Gruppe zu begleiten oder im Vorbereitungsteam für die Sternsingeraktion mitzugestalten, können Sie sich gerne bei Florian Schneider für St. Georg (f.schneider@st-katharina-bremen.de) oder bei Hildegard Rickermann für St. Ursula (h.rickermann@st-katharina-bremen.de) melden.

Bitte informieren Sie sich auch aktuell auf unserer Internetseite über ggf. aktuelle Änderungen.



Unsere Sternsinger freuen sich über neue Sternsinger und auf einen Besuch bei Ihnen und danken Ihnen schon jetzt für die freundliche Aufnahme.



Die Sternsinger der Pfarrei St. Katharina kommen am Samstag 04. Januar und am Sonntag, 05. Januar 2025. Die Besuche der Sternsinger erfolgen im Laufe des Tages; die Nennung einer genauen Uhrzeit ist (noch) nicht möglich.

Anmeldungen sind bis Donnerstag, 02. Januar 2025 möglich.

Bitte Namen, Adresse und Telefonnummer angeben.

- Für St. Georg per E-Mail:
f.schneider@st-katharina-bremen.de
- Für St. Ursula per E-Mail:
h.rickermann@st-katharina-bremen.de
- Telefonisch im Pfarrbüro:
0421 236028 (St. Georg)
- Telefonisch im Pfarrbüro:
0421 214592 (St. Ursula)
- Im Briefkasten der Pfarrbüros mit dem Formular links (Seite 28)

Gruppen der Gemeinde / Kirchenmusik / Ansprechpartner

KINDER + JUGEND + FAMILIEN in St. Katharina v. Siena		
KiTa und Krippe St. Georg	Leitung: Sandra Lübbe	Tel. 23 02 59
KiTa und Krippe St. Ursula	Leitung: Imke Meyer	Tel. 69 67 67 37
Messdiener	Ansprechpartner: Florian Schneider	Tel. 247 06 93 f.schneider@st-katharina-bremen.de
Gruppenleiter		
Firmvorbereitung		
Kommunionvorbereitung	Ansprechpartnerin: Hildegard Rickermann	Tel. 69 64 75 95 h.rickermann@st-katharina-bremen.de
Familienmesskreis St. Ursula		
Kindergottesdienstkreis St. Georg	Martina Severin	Tel. 27 24 85

WIR SINGEN – Kirchenmusik				
Veranstaltungsort: U = St. Ursula; G = St. Georg;				
U	Kirchenchor	montags	19.00	D. Möbius, Tel. 0157 34 58 92 17
U	Band & Singers	montags	20.00	Pfarrbüro St. Ursula, Tel. 21 45 92
G	Gospelchor	donnerstags	20.00	S. Kayser, Tel. 0172 936 63 00

Regelmäßige Begegnungsgruppen in St. Katharina v. Siena				
Veranstaltungsort: U = St. Ursula; G = St. Georg				
G/U	MEF-Kreis	Nach Absprache		H.G. Reincke, Tel. 233 414 A. Wiggert, Tel. 4309 114
U	Offene Kirche	Nach Absprache		M. Kommer, Tel. 349 17 26
U	Credo – Lese- und Gesprächsreihe	1. Di im M.	19.30 Uhr	K. Erling, Tel. 34 21 65
G	Begegnungsnachmittag	2. Mi im M.	15.00 Uhr	A. Klinke, Tel. 243 63 43
U	Senioren 55+	3. Do im M.		E. Kaßen, Tel. 25 60 89
U	Zenith, Seniorengruppe für die älteren Senioren	vierteljährlich	nachmittags	Pfarrbüro St. Ursula, Tel. 21 45 92
U	Kath. Deutscher Frauenbund	2. Mi im M.	09.30 Uhr	M. Wedewer-Steffen, Tel. 59 62 499
G	Tanzgruppe	dienstags	17.00 Uhr	M. Schmitz-Hünemann, Tel. 23 77 12
G	Gymnastik für Frauen	montags	10.30 Uhr	Brockmann, Tel. 27 69 460
U	Kreuzbund	mittwochs	19.30 Uhr	hb_kreuzbund_stursula@gmx.de
G	Anonyme Alkoholiker	freitags	20.00 Uhr	Tel. 0176 81 18 78 34

Pfarrer	Torsten Brettmann	Tel. 988 4393	
Pastoralreferentin	Hildegard Rickermann	Tel. 6964 7595	h.rickermann@st-katharina-bremen.de
Pastoralreferent	Florian Schneider	Tel. 247 06 93	f.schneider@st-katharina-bremen.de
KV-Vorsitzende	Dr. Katharina Erling	Tel. 34 21 65	katharinaerling@gmx.de
Vorsitzende PGR	Carmen Christ	Tel. 25 85 379	cachrist@nord-com.net



Pfarrbüro St. Georg

Silvia Struck / Ledaweg 2 A
28359 Bremen / Tel. 23 60 28
Fax: 23 97 49

st.georg@st-katharina-bremen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Do, Fr:
10 – 12 Uhr, Mi 15 – 17 Uhr

Kindertagesstätte

Sandra Lübbe / Tel. 23 02 59
st-georg-horn-lehe@kiki-bremen.d



Pfarrbüro St. Ursula

Elisabeth Kommer / Schwachhau-
ser Heerstr. 166 / 28213 Bremen
Tel. 21 45 92 / Fax: 21 92 40

st.ursula@st-katharina-bremen.de

Bürozeiten: Mo, Di, Mi, Fr:
10 – 12 Uhr, Do: 15 – 17Uhr

Kindergarten:

Imke Meyer / Tel. 69 67 67 37
st-ursula@kiki-bremen.de



Kapelle Krankenhaus St. Joseph-Stift

Schwachhauser Heerstr. 54
28209 Bremen

**Katholische
Krankenhauseseelsorge**
Zentralruf: Tel. 347-0



Caritas-Einrichtungen: Altenpflegeheim Haus St. Elisabeth, Tel 2 100 100
Altenpflegeheim St. Franziskus, Tel 33 57 30
Ambulanter Pflegedienst „Gepflegt zu Hause gGmbH“, Tel 22 32 40



St. Katharina im Internet:
st-katharina-bremen.de



St. Katharina auf Facebook:
facebook.com/StKatharinaBremen



St. Katharina auf Instagram:
instagram.com/stkatharinabremen

Redaktion: Pfr. T. Brettmann, F. Schneider, E. Kommer, H. Rickermann – Das nächste „Katharina aktuell“
erscheint am Sonntag, 12.01.2025 / Redaktionsschluss Montag, 06.01.2025

V. i. S. d. P. und Herausgeber: Kath. Pfarrei St. Katharina v. Siena, Bremen

Bankverbindung St. Katharina bei der Sparkasse Bremen:

IBAN: DE35 2905 0101 0080 9158 38 — BIC: SBREDE22XXX



adveniat
für die Menschen
in Lateinamerika



Wir hoffen, Ihnen mit unserem Jahresjournal Freude zu bereiten, falls Sie keine schriftliche Ausgabe erhalten möchten, wenden Sie sich bitte an das Büro St. Ursula, Tel. 21 45 92

KATHOLISCHE PFARREI ST. KATHARINA VON SIENA

St. Georg



St. Ursula



St. Joseph Stift

